

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition deselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 31.

Leipzig, Dienstag den 8. Februar.

1881.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. + = wird nur baar gegeben.)

Dörfling & Franke in Leipzig.

Delißch, F., Rohling's Talmudjude beleuchtet. 2. Abdr. 8. — 75

Kaiser in Kaiserstuttern.

+ Geflügel-Zeitung, pfälzische. 5. Jahrg. 1881. (52 Nrn.) Nr. 1—6.
Fol. Vierteljährlich * — 85

Mosche in Meissen.

Winter, F. J., unsere neue Gottesdienstordnung. Ein Wort zur Ver-
ständigg. üb. dieselbe. 8. — 20

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

+ Ministerial-Blatt f. die gesammte innere Verwaltung in den königl.
preußischen Staaten. 42. Jahrg. 1881. Nr. 1. 4. pro cpl. ** 8. —

Springer in Berlin.

Kursbuch der deutschen Reichs-Postverwaltung. 1881. Nr. 1. Febr.
März. 8. — 2. —

Vincent'sche Buchh. in Prenzlau.

Mewis, A., Preis-Tabellen f. alle Getreide-Sorten von 1 Pfund bis 2000
Pfund. 3. Aufl. 16. * 1. —

Bolger & Klein in Landsberg.

Bolger, F., preußische Farben. Militärischer Schwank. 8. * 1. —
— Krieg u. Frieden od. Rutschte als Budifer. Schwank. 8. * 1. —

Anzeigebüllt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petizeile oder deren Raum mit 7 Pf. alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[6028.] Minden i. W., 1. Februar 1881.

Hierdurch erlaube ich mir, die ergebene
Anzeige zu machen, daß ich neben meiner Buch-
und Steindruckerei eine

Verlags-Handlung

etabliert habe und daß Herr H. Haessel in
Leipzig meine Commission gütigst übernom-
men hat.

Hochachtungsvoll

J. C. C. Bruns.

[6029.] Münster i/W., den 3. Februar 1881.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen mitzu-
theilen, daß ich infolge vorgerückten Alters
meinen seit 25 Jahren hier am Platze bestehen-
den Verlag mit Ausnahme der beiden Werke:

Karsch, Flora der Provinz Westfalen.

de Iselmott, Trans Essink, sien Liäwen un
Driewien as aolt Mönstersk Kind, nao
sien Daud.

sowie der

„Westfälischen Provincial-Zeitung“
welche ich weiter führen werde, mit allen Activis
— Passiva sind nicht vorhanden — mit dem
1. Januar 1881 an

Herrn Otto Lenz in Leipzig
durch Verkauf abgetreten habe.

Meine Firma „E. C. Brunn's Verlag“
bleibt unverändert bestehen und in meinem
alleinigen Besitz; Herr Otto Lenz vereinigt

Achtundvierzigster Jahrgang.

die gefausten Verlagswerke mit seiner Firma
und zeichnet mit seinem Namen. Über meine
etwaigen fernernen Verlagsunternehmungen werde
ich mir s. Bt. erlauben Ihnen specielle Mitthei-
lungen zukommen zu lassen.

Indem ich Ihnen für das mir seit 25 Jah-
ren geschenkte Vertrauen bestens danke, verbinde
ich damit die Bitte, dasselbe auf Herrn Otto
Lenz übertragen, sowie mir fernerhin gütigst
bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

E. C. Brunn,

Buchdruckereibesitzer u. Verlagsbuchhändler.

P. S. Für die kommende Oster-Messe
bitte ich dringend, zu beachten, daß an mich
nur die Beträge für bezogene Karsch, Flora,
Iselmott, Trans Essink und für Inserate in
der Westf. Provincial-Zeitung zu zahlen sind,
alle übrigen Zahlungen jedoch Herrn
Otto Lenz in Leipzig geleistet werden
müssen.

D. O.

P. P.

Im Anschluß an obiges Circular von
Herrn E. C. Brunn in Münster i/W. theile
ich Ihnen ergebenst mit, daß ich den erworbene-
nen Verlag mit dem meinen vereinige und
unter meiner bisherigen Firma

Otto Lenz in Leipzig

weiterführe. — Ich bitte den geehrten Sorti-
mentsbuchhändel, den seitherigen Verlagswerken
E. C. Brunn's die bisher erwiesene thätige
Verwendung auch unter der neuen Firma gütigst
erhalten zu wollen.

Über weitere Verlags-Unternehmungen

werde ich mir erlauben, Ihnen s. B. Kenntniß
zu geben.

Hochachtungsvoll
Leipzig, 3. Februar 1881.

Otto Lenz.

An die geehrten Herren Buchhändler!

[6030.]

In Bezugnahme auf mein Circular vom
31. December v. J. beehe ich mich, Ihnen an-
zuzeigen, daß ich, um jeder Verwechslung vor-
zubeugen, mich nicht der Firma Wolf Pascheles,
sondern der Firma Jakob B. Brandeis,
Buch-, Kunsthändlung und Antiquariat in Prag,
deren Protokollirung beim hiesigen Handelsge-
richte bereits am 24. d. M. erfolgt ist, be-
dienen werde.

Mit meinem Geschäfte verbinde ich unter
Einem den bisher unter der Firma Wolf
Pascheles bekannten hebräischen und in die jüd.
Literatur einschlagenden Verlag, den ich mit
allen an diesen gefüngsten Rechten übernommen
habe und von nun an mit meiner Firma
Jakob B. Brandeis versehen und unge-
schwächt fortführen werde.

Meine Commission habe ich
Herrn Otto Klemm in Leipzig
und

Herrn A. Hartleben in Wien
übergeben.

Hochachtungsvoll
Prag, am 1. Februar 1881.

Jakob B. Brandeis.

75